

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 5 (1883)
Heft: 47

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 47 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jedem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Schriftliche Offerten werden gegen gleiche Taxe sofort befördert.

1519] Man wünscht eine Tochter von 19 Jahren, aus gutem Hause, bei einer rechtschaffenen Familie als Stütze der Hausfrau zu plazieren. Ein bescheidenes Kostgeld würde bezahlt.
Offerten unter XX befördert die Exped.

Gesucht:

Man sucht für eine brave, intelligente Tochter eine Stelle, entweder als **Buffet-Dame** oder **Lingere** in einem Hôtel oder sonst eine angenehme Stelle in einem achtbaren Privathause. [1518]

Gesucht: Für einen Wittwer mit zwei Kindern, auf dem Lande (Kt. Bern), eine durchaus zuverlässige **Haushälterin**. Nachfrage bei der Expedition d. Bl. [1534]

1538] Eine Tochter aus gutem Hause wünscht bei einer netten Familie zur **weitere Ausbildung in der Kochkunst**, sowie zur Aushilfe in den übrigen Hausgeschäften, einzutreten. Keine Gehaltsansprüche. — Offerten unter Chiffre A K 1538 poste restante **Gümmenen** (Kt. Bern) erbeten.

1536] Eine gut empfohlene junge Tochter, in den Hausarbeiten erfahren, im Umgang mit Kindern bewährt und im Nähen, Flecken und Glätten bewandert, sucht in gutem Hause Stellung als **Zimmermädchen**. Stütze der Hausfrau oder zu nicht ganz kleinen Kindern. Zeugnisse sind keine vorhanden, da die Betreffende bis jetzt ihre Kraft im elterlichen Haushalte verwertet hat. Der Eintritt kann sofort geschehen.
Offerten befördert die Expedition d. Bl.

Avis.

Une jeune fille robuste trouverait à se placer dans une famille de la Suisse romande pour aider dans un ménage. Gages peu élevés, mais occasion d'apprendre le français. [1537]
S'adresser au Bureau du Journal qui indiquera.

Gesucht:

In ein kleines Hôtel der Zentralschweiz eine junge Tochter, welche den Dienst als **Zimmermädchen**, sowie das Serviren zu erlernen wünscht. Guter Lohn und freundliche Behandlung. [1501]
Offerten, wenn möglich mit Photographie, an die Expedition d. Bl.

Die Papeterie Antenen, Bern, empfiehlt das Neueste in **feinen Damen-Cassetten** mit glatten oder verzierten Briefbogen und 25 Enveloppes mit **Monogramm**, zwei **Buchstaben** in eleganter Schachtel, à Fr. 1. 80. Stets willkommene Geschenke. (H 2086 Y) [1529]

Laubsäge-Artikel

als: **Maschinen** und **Werkzeuge** aller Art, in Kästchen und einzeln; **Vorlagen** und **Holz** (auch mit **Zeichnungen** **verschiedene Brettchen**) in grösster Auswahl; **Beschläge** für fertige Arbeiten; ausführliche **Anleitung** zur **Laubsägearbeit** für Anfänger etc., empfehlen [1495]

Lemm & Sprecher,
4 Multergasse 4, St. Gallen.

Ozon liquid parf.

Flüssiger, Waldduft enthaltender Sauerstoff! Jedem, dem stets frische Luft Bedürfniss, unentbehrlich; für Krankenzimmer eine Wohlthat. Dieses neueste auf electrochemischem Wege dargestellte Präparat, von ärztlichen Autoritäten empfohlen, ist zu beziehen per Flacon à Fr. 1. 50, nebst Zerstäuber, von (H 3912) 1530] Apotheker **Wichert, Rheinfelden.**

Angefangene Weihnachtsarbeiten

für Kinder jeden Alters.
Sehr reiche Auswahl. Stets Neuheiten.
Cataloge gratis u. franco.
Ausgewählte Alters-Collectionen
versendet bei Einsdg. d. Betrages franco:
Coll. I für Kinder v. 3—5 Jahren Fr. 4. 50
" II " " " 5—8 " " " 5. 75
" III " " " 8—12 " " " 7. —
Frauenfeld. Carl Käthner,
1438] Fabrik v. Kinderhandarbeiten.
Für Wiederverkäufer sehr lohnender Artikel.

Bitte zu verlangen: **Neuer Weihnachts-Katalog 1883 über Fröbelsche Spielgaben und Kinderhandarbeiten** (gratis u. franco). (06994) 1523] **J. Kuhn-Kelly, St. Gallen.**

Nürnberger Spielwaren
Jean Munck, Nürnberg.
Grösstes Spielwaren-Magazin
Nürnberg
versendet seinen neuen illustrierten **Spielwaaren-Catalog** ca. 4000 Nummern enthaltend, gratis und franco. (M à 197/10 M)
Besitzer war vormals **Mitinhaber** der Firma **A. Wahnschaffe.** [1511]

L. Ed. Wartmann, St. Gallen,
St. Leonhardstr. 18a, Thalgarten.

Rideaux und Vitrages brodés auf Mousseline (mit und ohne Tulle-Bordure), auf Tulle und Guipure (mit und ohne Application). Muster stehen zu Diensten und ist man ersucht, beim Verlangen von solchen Breite und Länge anzugeben. — **Reichhaltiges Lager von Bandes und Entredeux brodés.** [1449]

Hausschuhe.

Filzpantoffeln mit Schnürsohlen, extra Qualität mit Doppelsohlen, **Espadrilles** ord. à Fr. 1. — d. Paar, **Pinsenschuhe** „ à „ - 50 „ „ **Schnürsohlen** von allen Grössen, von 50 Cts. bis Fr. 1. — das Paar.
Direkter Bezug von den ersten Fabriken.
Engros- und Detailverkauf bei

H. Oechslin, Seiler,
Münsterhof-Storchengasse 17, Zürich.
(Nicht passendes wird bereitwilligst ausgetauscht.) [1516]

Kleiderfärberei u. chem. Wascherei
von [1056]
G. Pletscher, Winterthur.
Färberei und Wascherei aller Artikel der Damen- und Herren-Garderobe. — Wascherei und Bleicherei weisser Wollsaachen. — Auffärben in Farbe abgestorbener Herrenkleider. — Reinigung von Tisch- und Boden-Tepichen, Pelz, Möbelstoff, Gardinen etc. Prompte und billige Bedienung.

Gestickte Vorhangstoffe, Bandes & Entredeux

liefert billigst
Eduard Lutz in St. Gallen.
Muster sende franco zur Einsicht.

Trunksucht

ist heilbar. Gerichtlich geprüfte Atteste beweisen dies. Herr E. A. in B. schreibt: „Im Februar 1880 wandte ich mich an Sie wegen einem Mittel gegen Trunksucht für einen Freund und hat sich das Mittel auf das **Glänzendste** bewährt, wofür ich Ihnen meinen und des Freundes nebst Familie besten Dank ausspreche.“ Wegen näherer Auskunft und Erlangung des Mittels wolle man sich direkt wenden an **Reinhold Retzlaff, Fabrikant in Dresden 10** (Sachsen). (MDr.8041L) [1044]

Kinder-Pulte

für Schularbeiten in der Familie. **Leicht verstellbar**, für Kinder von 6—14 Jahren. **Elegant.** Von bestem Einfluss auf die Entwicklung des jugendlichen Körpers. **Verhütet Rückgrat-Verkrümmungen, Kurz-sichtigkeit etc.** Franko-Lieferung. Prospekte gratis. [1500]

Carl Elsässer, Schulbankfabrik,
Schönau bei Heidelberg.
Zu Fabrikpreisen zu beziehen von der „Schweiz. Lehrmittelanstalt“ (C. E. Roth) in Zürich.

Diplome.
Académie nationale, agricole, manufacturière et commerciale [1424]



1882 PARIS 1882
1883 ZÜRICH 1883

Thee,

feinst schwarz **Souchong, Pecco** mit weissen Spitzen, feiner grüner **Perlthee**, reelle Waare zu mässigen Preisen.

Müller'sche
Spezerei- und Samenhandlung,
1442] **Frauenfeld.**

Festgeschenke.

Manillatepiche, hübsche Dessins, äusserst solide, für Wohn- und Esszimmer,
Coculäufer für Treppen und Gänge,
Thürvorlagen aller Art,
Hanfteller, runde und ovale, weiss und farbig (für Häckel- und Broderiearbeiten geeignet),
Fussbänke mit u. ohne Wärmeflaschen (für Häckel- und Broderiearbeiten geeignet),
Früchten- und Blumenkörbchen,
Korbwaren aller Art,
Hanftaschen, Wurzelaschen, Schnürtaschen, Binsentaschen, Holzwaren, Kübelgeschirr, Wascheile von Aloë (nicht färbend), **Hängematten, Turngeräthe** etc. empfiehlt in sehr grosser Auswahl zu billigen Preisen [1517]

H. Oechslin, Seiler,
Münsterhof-Storchengasse 17, Zürich.

Als Geschenk auf kommende Weihnachten empfehle meine **Harzer-Kanarienvögel**, ausgezeichnete Sänger (Roller und Flöter), per Stück zu Fr. 8 und Fr. 10 und unter Garantie gesunder Ankunft. [1542]
G. Hürlimann, Goliathgasse 27, St. Gallen.

VAN HOUTEN'S

reiner, löslicher

CACAO

feinster Qualität. Bereitung „augenblicklich“. Ein Pfund genügend für 100 Tassen.
Fabrikanten C. J. VAN HOUTEN & ZOON
in **Weesp, Holland.**
979] (M à 349/3 B)
Zu haben in den meisten feinen Delikatessen-, Colonialwaaren- und Droguen-Handlungen.



[879] [O. F. 9512]

Diätetische Naturheilmethode.

Auf streng wissenschaftliche Grundsätze und Erfahrungen gestützte Verbindung der Priessnitz'schen Wasser- und Schroth'schen Diätur, mit Beiziehung aller neueren Naturheilmethoden, bei vollständiger Berücksichtigung des Krankheitsfalles und der strengsten Individualisirung: erzielt ausgezeichnete Heilerfolge, namentlich auch bei Herz-, Magen-, Leber- und Rückenmarksleiden, Gicht, Rheumatismus, Hautleiden, Scropheln, Nervosität, Geschlechtskrankheiten etc. etc.
Patienten können auch im Winter zur Behandlung aufgenommen werden.
Prospekt gratis. Schriftliche Konsultationen. [1520]
J. Aeschlimann, Spezialarzt der Naturheilkunde, Feuerthalen bei Schaffhausen.

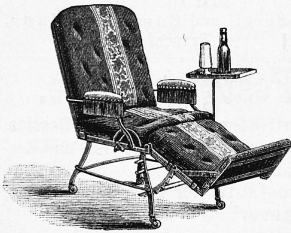
EISENBITTER
von **JOH. P. MOSIMANN**
Langenau Emmenthal
Schweiz
zusammengesetzt aus Eisen und den feinsten Alpenkräutern der Emmenhaler Berge



784] Von Schweizer Aerzten und Autoritäten der medizinischen Wissenschaft empfohlen und als ausserordentlich heilkräftig erklärt: für Blutarmer, Bleichsüchtige, Magen- und Verdauungsschwache, Nervenschwache, Reconvalescenten. **Unübertreffliches Hausmittel zur Auffrischung der Gesundheit und zur Verhütung vieler Krankheiten. Sollte in keinem Hause fehlen.** Preis per Flasche mit Gebrauchsanweisung (für 2—5 Wochen hinreichend) Fr. 2. 50. Dépôt in **St. Gallen: Rehsteiner, Apotheker**, sowie in den übrigen Apotheken der Stadt und den meisten der Schweiz.

Fröbel'sche Beschäftigungsmittel und Spiele.

Kindergarten-Materialien, Gegenstände zum Ausstechen, Ausnähen, Brodiren. Interessante Kinder- u. Familienspiele. **Jugendbibliothek.** Billigste Preise. Katalog gratis und franko. **Schulbuchhandlung Antenen, Bern.** (H 2083 Y) [1528



Universal-Fauteuils

Vielfach verstellbare [1432] dienlich für Gesunde und Kranke als: **Lehnsessel oder Rauchstuhl, Zimmer-Fahrstuhl, Chaise-longue, Bett etc.**

— Preis-Courant gratis. — **J. Stapfer & Cie.**

67 Bahnhofstrasse Zürich Bahnhofstrasse 67

Verkaufslokal der Weberei Grüneck

im Hause des Hrn. Berger, Metzger, Neugass-Durchbruch.

Den werthen Hausfrauen und Töchtern in St. Gallen und Umgegend erlaube ich mir, mein Verkaufslokal in empfehlende Erinnerung zu bringen. Von einer grossen inländischen Weberei ist mir der Verkauf ihrer Baumwollfabrikate übertragen worden.

Ich offerire besonders meine grosse Auswahl in rohen und gefärbten Futterstoffen, gebleichten und farbigen Hemdenstoffen, sehr hübschen, bunt gewebenen Kleiderstoffen, in ganz soliden, waschächten Farben; ferner Köschen, Barochent, Betttücher, Unterlagen, nebst vielen anderen Artikeln, für häuslichen Bedarf passend.

Bezüglich der Solidität der Stoffe verweise ich auf das von der Schweizerischen Landesausstellung genannter Fabrik zuerkannte Diplom.

Die Preise sind möglichst billig gestellt. — Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt. [1541]

St. Gallen, den 16. November 1883.

J. Weber-Halter.

1531]

Letzte

(M 3942 Z)

Verloosung von Werthgegenständen

zu Gunsten des

Kirchenbaues Egolzwyl-Wauwyl, Luzern.

27,000 Loose — 2,600 Gewinner.

Erster Gewinn: Ein schönes Auenlement à Fr. 1200.

Zweiter „ Vollständige Ausstattung eines Schlafzimmers à Fr. 700.

Dritter „ Tafelgeschirr für 12 Personen à Fr. 400.

Ferner über 100 Stück verschiedene Uhren etc.

Öffentliche Ziehung am 11. Dezember 1883 in Egolzwyl.

Vertrieb der Loose, à Fr. 1, durch Jean Rösli am Sternenplatz in Luzern.

Die einzige Chocolate nach sicilianischer Art

mit wenig Zucker und viel Cacao-Gehalt.

Cacaopulver.

Gegründet 1849

Gegründet 1849



Die beste Chocolate **A. MAESTRIANI** ST. GALLEN (Schweiz).

Die beste Chocolate **A. MAESTRIANI** ST. GALLEN (Schweiz).

Gegründet 1849

Gegründet 1849

Cacaopulver

Täglicher Versandt nach allen Welttheilen. [1462]

Lessive Phénix

unter allen ähnlichen Waschmitteln einzig in Zürich diplomirt.

Nicht zu verwechseln mit allen Produkten, die gerührt worden, welche aber den Stoffen stets nur Schaden brachten. Dieses gibt der Wäsche eine glänzende Farbe: erspart Seife, Soda, Asche, Potasche und auch sehr viel an Zeit, ohne schädlichen Einfluss auf die Gewebe zu haben.

Haupt-Dépôt für die Kantone Bern und Luzern bei

Lörtscher & Cie., Roskopfhaus,

Breitenrain, Bern.

1522]

Festgeschenke

ausgestellt in der

Gewerbehalle zum „Pelikan“

Schmidgasse Nr. 15, St. Gallen.

Auf bevorstehende Festzeit werden die in meinen grossen, reichhaltigen Lokaltäten ausgestellten **Möbel, Polster- und Reise-Artikel** empfehlend in Erinnerung gebracht und besonders zu Festgeschenken passend erwähnt:

Mehrere Herren- und Damenschreibtische, Bureauadministratoren, Cylinder, 10 Sekretärs, von Fr. 125 an, Bücherschränke, Garderobeschränke, Spiegelschränke, Chiffonnières, Kommoden, Nacht- und Waschtische mit und ohne Marmor, Büffet, Eckbüffet und Ecktagères, Glasaufsätze, ovale und runde Tische, Nipp- und Arbeitstische, Nähstöße, Musikalienständer, Büchergestelle, Etagères, Serviettenständer, Waschtrockner, Wiener Spucknapfe; besonders mache auf ganz feine **Schatullen, Imitation d'antique**, aufmerksam. Grosse Auswahl in Wiener Sesseln und Fauteuils, Kindersesseln mit und ohne Einrichtung sammt Tischen, Kinderschlitzen in Eisen und Holz zum Ziehen und Stossen, Spiegel aller Art.

In **Tapezierarbeiten** empfehle besonders ganze Salongarnituren, schwarz, matt und nussbaumfarbig polirt, geschweifte Sophas, Divans, Gambetta mit Mechanik, **Chaise-longues**, gewöhnliche Kanapes und Lehnsessel, Polstersessel und Tabourets, Feldsessel, Hand- und Pariser-Koffern in verschiedenen Grössen, in Leder und Leinen; Alles in sehr schöner Ausführung zu möglichst billigen Preisen mit Garantie für Solidität.

Ferner sind ausgestellt: Ein **Schlafzimmer** in deutschem Renaissancestyl, nussbaum, gewischt und polirt; „ **Speisezimmer** „ „ „ massiv eichen, gewischt.

Ganze Aussteuern

von Fr. 400 bis Fr. 4000 finden besondere Berücksichtigung. [1540]

Zu gefälliger Besichtigung und Abnahme empfehle ich ergebenst

Ambrosius Dinsler zum „Pelikan“.

Essential-Melissen-Balsam

VON Wilderich Lang

aprobirt vom königl. bayer. Obermedizinal-Kollegium, destillirt aus den verschiedenen Sorten der so heilsamen Melisse, frei von allen Gewürzen, ist nach dem Ausspruche berühmter Aerzte ein bewährtes Hausmittel für **Verdauungsstörungen** und deren Folgen (**Blähungen, Windsucht, Erbrechen, Magenkrampf und Schwäche** desselben), für Krämpfe überhaupt, für nervöse Ohnmachtsanfälle und Enkräftung. Ebenso vortrefflich ist er bei dem so lästigen Wadenkrampf, Migräne und besonders als Waschmittel bei rheumatischen Leiden.

Dieser Balsam ist in Gläsern à Fr. 1. 80 und 90 Cts. zu beziehen durch die Apotheken der Herren: **C. W. Stein**, Scheitlin's Apotheke; **C. Fr. Hausmann**; **A. Wartenweiler**, vormals Ehrenzeller, in St. Gallen; **C. Rothenhäusler**, Engel-Apotheke, in Rorschach; **G. Custer** in Rheineck; **Zeller** in Romanshorn; **Reutti** in Wil. [1539]



Das Haupt-Dépôt der Waldwool-Fabrikate und -Präparate

von G. Bein & Cie. aus Bern

ist wieder bestens assortirt in **Waldwool-Flanellen, Castorin-Unterkleidern** für Herren und Frauen, **Leibchen, Hosen, Kniestücken, Strümpfen, Socken, Strickgarn, Einlegesohlen** gegen kalte Füsse, **Gichtwatte, Waldwool-Oel, -Spiritus, -Seifen** etc., welch' obige Artikel der gefälligen Beachtung höflich empfehlen. [1535]

Müller & Huber z. Mohrenkopf, Speisergasse 20, St. Gallen.

Alle diese Artikel haben sich durch ihre Wirksamkeit empfohlen, so dass eine weitem Anpreisung nicht mehr bedarf. — Prospekte und eine Menge Zeugnisse, sowie Anweisung über die Behandlung beim Waschen gratis.

Diplom-Anzeiger der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

(Mit wörtlichem Auszug der vom Preisgericht in Zürich erteilten Noten.)

David Sprüngli & Sohn Marktgasse Nr. 5 Zürich Bahnhofstr. 19. Paradeplatz Nr. 19 Paris und Zürich 1882 1883 10/6	Bischoff, Joachim, St. Gallen. — Für eine reichhaltige Ausstellung sehr guter schweizerischer Schuhfabrikate und verständnisvolle Anwendung richtiger Prinzipien für Fussbekleidung. 10/6
Altorfer, J., Zürich, Marchand-tailleur. — Für geschmackvolle Installation, Mannigfaltigkeit der Leistungen und durchschnittlich gute Arbeit. 10/6	Boller, F., Tapissier, Beateng. 11, Zürich. — Für die geschmackvolle Komposition und gute Ausführung eines Boudoir im Styl Henri II. 6/4
Leuthold & Sohn, G., Enge-Zürich. — Für die Leistungsfähigkeit und Preiswürdigkeit in Tricot-Unterkleidern und in Filat-Arbeiten. 6/5	Fierz & Co., Jacques, Obermeilen. — Für die geschmackvolle Ausstattung und hübsche Arbeit in Grab-Andenken und Trauerbouquets. 6/4
Spörri, J., Zürich. — Für vorzügliche Leistungen in der ganzen Damen-Confection mit speziellem Verdienste um Einbürgerung dieser Industrie. 10/5	Hintermeister, H., Küssnacht-Zürich. — Für hervorragende, vielseitige Leistungen im Umfärben und chemischen Stoff-Reinigungsverfahren. 10/4
Suter, E., Pelzwaarenfabrikation, Zürich. — Für die Originalität der Zusammensetzung und vorzügliche Kürschner-Arbeit. 6/5	Weberei Grüneck, Müllheim (Th.), Mech. — Für die ausgestellten, in Bezug auf Gediegenheit und Manigfaltigkeit sehr guten Gewebe. 6/4